

Abgebrannter Verein bittet um Mithilfe

Wiederaufbau TV Arzheim ruft zur Spendenaktion auf, um Schaden zu beheben

Von unserem Mitarbeiter
Manfred Merz

■ **Arzheim.** „Wie hinreichend bekannt ist der Turnverein Arzheim 1889 im wahrsten Sinne des Wortes abgebrannt.“ Mit diesen Worten hat der Ehrenvorsitzende Gert Wilde gemeinsam mit dem Vorstand die mehr als 700 Mitglieder und Freunde des Vereines zu einer Spendenaktion aufgerufen. Das Ziel: Die Turnhalle und die Gaststätte mit Wirtswohnung sollen wieder aufgebaut werden.

Seit dem Großbrand Anfang des Jahres arbeitet die Vereinsführung mit Hochdruck an einem Wiederaufbau des Gesamtkomplexes. Den Vereinsmitgliedern, besonders den Jugendlichen, soll wieder ein gutes Sportangebot in eigener Halle geboten werden. „Dank ausreichender Versicherung sowie Un-



Sie bilden ein starkes Team: Hermann-Josef Korn (links) und Gert Wilde

Foto: Manfred Merz

terstützung durch das Land Rheinland-Pfalz, der Stadt Koblenz aus Mitteln des Konjunkturpakets II ist dies kein utopisches Vorhaben“, sagt Ehrenvorsitzender Wilde. Der Verein will die Chance nutzen, die Turnhalle nicht nur wieder aufzubauen, sondern auch zu vergrößern. Dadurch wird gewährleistet,

dass alle Abteilungen genug Trainings- und Spielmöglichkeiten zur Verfügung haben. Allerdings ist dafür auch ein hoher Anteil an Eigenfinanzierung notwendig.

Der Vorstand mit Hermann-Josef Korn an der Spitze hat beschlossen, der Spendenaktion mehrere Gesichter zu geben: Man kann Geld auf das Spendenkonto überweisen (Konto 102 456 969 bei der Sparkasse Koblenz, BLZ 570 501 20). Ab einer Spendenhöhe von 100 Euro wird der Spender in der Bausteinwand gewürdigt. Es besteht aber auch die Möglichkeit, dem Verein ein zinsloses Darlehen für einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren zu gewähren. Fragen dazu beantwortet Ute Klöckner, Telefon 0261/746 40. Über Unterstützung in Form von Arbeitsleistung freut sich Jörg Bastkowski, Telefon 0177/414 62 55.